

salz
kammer
gut 2024

European Capital of Culture
Bad Ischl Salzkammergut

Liebe*r Leser*in,

kommendes Wochenende wird es wieder heiß und es tut sich einiges in der Kulturhauptstadt-Region. Neben den bereits angekündigten Veranstaltungen wird es gleich 2 Termine im Rahmen von **Salt Lake Cities** geben – **Simply Living** und den **Alpaka Frühschoppen**. **ANALOG!** feiert traditionelle Handwerkskunst mit zeitgenössischen Bezügen in Bad Goisern und am **Baukultur Stammtisch** wird der Wert baukulturellen Erbes diskutiert. Die Klanginstallation **Silent Echoes: Dachstein** führt uns die Zerbrechlichkeit von Natur und Kultur vor Augen. Kommende Tanz- und Theaterperformances: **New Salt** findet seinen Abschluss in einem viertägigen Festival, **HAMMER** geht mit 6 Vorstellungen in die nächste Runde. **SALZ** – eine mobile Kammeroper hält in Hallstatt Einzug und **Die Wildfrauen vom Kammersee** tanzen an dem abgelegenen See. Das **Sommerkino 24** lädt nach Bad Goisern mit der Aufzeichnung der Weltpremiere von *URLICHT PRIMAL LIGHT* und *Hinter den Kulissen* ein.

Herzliche Grüße

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Heißes Wochenende

Sa, 31.8.2024

Die unerhörten Dinge – 10 Uhr, Wochenmarkt Altaussee

Attwenger goes Dachstein – 15 Uhr, Naturerlebnispark Schönbergalm

Peace Now! – 19 Uhr, Trinkhalle Bad Ischl

So, 1.9.2024

Die Wirtshaus Show #2 – 10.30 Uhr, Steegwirt, Bad Goisern

Into the Deep – 11 Uhr, Ebensee Landungsplatz

Plateau Blo Saunataalk #5 – 14 Uhr, Gmunden

Idylle für die Moderne – 16 Uhr, Traunkirchen, Schönberg Konzert und Lesung mit Michael Maertens – Karten sind noch erhältlich!

Simply Living



© Hanna Burkart

Simply Living – übersetzt „einfaches Leben“, aber auch „einfach leben“.

Hanna Burkart lebt an den Orten, mit denen sie sich beschäftigen möchte. Dabei handelt es sich oft um Räume, die nicht zum Wohnen gedacht sind und an denen die üblichen Annehmlichkeiten wie fließendes Wasser, eine Toilette, Bad oder Heizung nicht vorhanden sind. So auch die ehemalige Wartehalle des Bahnhofs Hallstatt. Vom 13. August bis zum 25. September wird die Künstlerin dort wohnen / arbeiten / leben. Unweigerlich entstehen Inhalte und Fragen zu dem Gebäude, der Umgebung, den Menschen und Geschehnissen. Während Ihres Aufenthalts gibt es vier Happenings, an denen teilgenommen werden kann.

Wann:

Fr, 30.8.2024, 13 Uhr

Laufzeit bis 20.9.2024 auch für individuelle Besuche nach Vereinbarung. Bitte kontaktieren

Sie hb@hannaburkart.com

Wo:

Bahnhof Hallstatt Obertraun (Gegenüber von Hallstatt, auf der anderen Seite des Sees),
4830 Hallstatt

(Der Bahnhof ist nur mit öffentlichen Verkehrsmitteln direkt zu erreichen [Parkmöglichkeit in Obertraun](#) und zu Fuß ca 25min. [Parken in Hallstatt](#) mit Überfahrt mit dem [Schiff](#) (ca.€ 7,-).) Kein barrierefreier Zugang über Treppenhaus in die Bahnhofshalle.

Eintritt frei

Die Wildfrauen vom Kammersee



© MaxPfeffer

Eine NATURE MOVES Tanzperformance

Der abgeschieden liegende Kammersee wurde einst von den Wildfrauen, auch Salige Frauen genannt, als Badewanne benützt. Oft saßen sie beim stäubenden Wasserfall der Traun, die am hinteren See-Ende in den Felsen entspringt, kämmten ihr langes blondes Haar und sangen wunderschön. Nur ganz selten sah ein menschliches Auge die herrlichen Gestalten und wer nicht sogleich wegeilte, war ihnen für immer verfallen. Seit mehreren Jahrhunderten sind diese märchenhaften Gestalten aber aus der Gegend verschwunden.

Als die Menschen nämlich in der Zeit um 1550 einen Felskanal bauten, um den Kammersee mit dem Toplitzsee zur Holztrift zu verbinden, war der Lärm der Steinarbeiter und Holzfäller so groß, dass die Wildfrauen aus der Gegend verschwanden.

Wann:

Premiere: Fr, 30.8.2024, 19 Uhr

und Sa, 31.8.2024, 19 Uhr

Ersatztermin 1.9.2024

Wo:

Abfahrt zur Performance, Treffpunkt an der Bootsanlegestelle am Toplitzsee auf der Gössler Seite

Eintritt frei, Reservierung erbeten unter Tel. 0650 32 10 341

Alpaka Frükschoppen



© Matthias Göttfert

In seinem Projekt untersucht Matthias Göttfert die Diskrepanz zwischen der idyllischen Natur des Salzkammerguts und der verborgenen Realität hinter dem ökologischen Fußabdruck unserer modernen Lebensweise. Der Künstler beleuchtet, wie Wohlstand und Umweltschutz in Mitteleuropa oft auf Kosten anderer Regionen gehen. Durch die vor Ort entstehende Installation wird das Spannungsfeld zwischen sichtbarer Harmonie und

unsichtbaren Konsequenzen hinterfragt, und die Besucher werden eingeladen, diese tiefere Dimension unserer Konsumgesellschaft zu reflektieren.

Wann:

Sa, 31.8.2024, 11 Uhr

Wo:

Bahnhof Scharnstein-Mühldorf, Bahnhofstraße, 4644 Scharnstein

Eintritt frei

Baukultur-Stammtisch



© afo

Was ist baukulturelles Erbe wert?

Je länger ein Haus besteht, desto mehr wird es mit Geschichte und Geschichten aufgeladen. Menschen identifizieren sich mit Gebäuden, sie dienen der Orientierung und manchmal bekommen sie eigene Namen. Das ehemalige Gasthaus zum Rosenkranz ist so ein Fall. Seit über 300 Jahren steht es an seinem Platz. Generationen von Gästen sind seit Mitte des 19. Jahrhunderts in der Gaststube ein und aus gegangen. 1979 wurde der

Betrieb geschlossen. Welche Perspektiven gibt es für solche Häuser, in einer Zeit die weniger von ideellen und mehr von monetären Maßstäben geprägt ist?

Wann:

Mi, 4.9.2024, 18 Uhr

Wo:

ehemaliges Gasthaus zum Rosenkranz, Rosenkranzstraße 16, 4810 Gmunden

Eintritt frei, um Anmeldung wird gebeten

Sommerkino 24 Bad Goisern



© links: Edwin Husic, rechts: Roland Freinschlag

Das Sommerkino 24 in Bad Goisern hat gleich zwei Kulturhauptstadt-Filme im Programm.

URLICHT PRIMAL LIGHT als Aufzeichnung der Weltpremiere vom 7.4.2024, die eine einzigartigen Begegnung von FRANUI mit den australischen Akrobat*innen von Circa Contemporary Circus und Kindern und Jugendlichen von GmC lighthouse war, die ein außergewöhnliches Ereignis darstellte.

Der Dokumentarfilm „Hinter den Kulissen“ porträtiert Menschen und ihren Arbeitsalltag im Salzkammergut, ihre Migrationsgeschichten und ihre Berichte über Heimat und was Fremdsein in der begehrten Tourismusregion bedeutet.

Wann:

Mi, 4.9.2024 (Ausweichtermin Do, 5.9.2024)

19.30 Uhr – URLICHT PRIMAL LIGHT

21.15 Uhr – Hinter den Kulissen

Wo:

Hof Neuwildenstein, Obere Marktstraße 1, 4822 Bad Goisern am Hallstättersee

Eintritt frei

Silent Echoes: Dachstein



© Luca Bagnoli

Der US-amerikanische Künstler Bill Fontana entwickelt eine Klangskulptur als künstlerisches Statement zu den Folgen des Klimawandels und zur Zerbrechlichkeit von Kultur, die uns 2019 beim Brand der Notre-Dame in Paris vor Augen geführt wurde. Er überträgt die Klänge der Kirchenglocken in die Eishöhlen am Dachstein und spiegelt sie mit den Klängen des schmelzenden Gletschers.

Wann:

ab Mi, 4.9.2024 bis So, 3.11.2024, stündlich Führungen

Wo:

Dachstein Rieseneishöhle, Dachstein Höhlenwelt, Winkl 34, 4831 Obertraun

[Tickets](#)

New Salt



© David Višnjič

New Salt Festival for Sonic Exploration and Digital Art ist eine Veranstaltungsreihe für experimentelle musikalische Positionen und digitale Kunst, die in unterschiedlichen Formaten – von zeitgenössischer Komposition über avantgardistische Elektronik bis hin zu zeitgemäßen Gitarrenformaten und tanzbarer Klubmusik – und unterschiedlichen Regionen des Salzkammerguts präsentiert wurde. „NEW SALT“ kulminiert in einem viertägigen Festival in Bad Ischl, das Räume für Diskussion öffnet und die Sicht weitet.

[Detailliertes Programm](#)

Wann:

Do, 5.9. – So, 8.9.2024

Wo:

4820 Bad Ischl

Tickets Tagespass ab € 20,- / Festivalpass € 72,-

ANALOG!



© Alexander Erhold

Traditionelle Handwerkskunst wird in Bad Goisern besonders gepflegt. *ANALOG!* geht auf diese Tradition mit zeitgenössischen künstlerischen Bezügen ein und bietet eine Reihe von Produktionen, die sich mit der ehemaligen Hauptschule Stephaneum auseinandersetzen. In unserer digitalisierten, elektrifizierten Welt gehen wir auf die Suche nach profunden künstlerischen Strategien, die Tempi zu entschleunigen und geerdete Gegenmodelle zu präsentieren.

Wann:

Eröffnung: Fr, 6.9.2024, 17 Uhr

Weitere Termine

Wo:

Wiese bei der Traunbrücke, Ramsaustraße, 4822 Bad Goisern am Hallstättersee

Eintritt frei

HAMMER



© Hermann Miesbauer

Die Geschichte von Robert und Julia im Jahr 1987 in Scharnstein. Das Musiktheater-Projekt „Hammer“ thematisiert einen Umbruch in der Geschichte der Sensenindustrie.

Wann:

Fr, 6.9.2024, 20 Uhr

Weitere Termine

Wo:

Grüne Erde-Campus am Almfluss, Redtenbacherstraße 7, 4644 Scharnstein

Tickets € 42,- (ermäßigt € 36,-)

SALZ – frei nach „Kali. Eine Vorwintergeschichte“ von Peter Handke



© Marktgemeinde Hallstatt

Die mobile Kammeroper SALZ von Gerhard Stäbler, basierend auf dem Roman KALI von Peter Handke, ist die mythische Reise einer Frau in das Land ihrer Kindheit. Vergangenheit und kulturelle Umbrüche in Biographie und Zeitgeschichte werden thematisiert. Zentrales Motiv ist ein Bergwerk und der Bergbau – ein Versuch, modernes Musiktheater in einem historischen Bau der Salzgeschichte erlebbar zu machen. Eine Zusammenführung der literarischen mit der historischen Welt in intimmem Setting. Ein „Prelude“ zur Oper, die 2025/26 im Musiktheater Linz zur Uraufführung kommt.

Wann:

Premiere: Sa, 7.9.2024, 17 Uhr

So, 8.9.2024, 11 und 17 Uhr

Wo:

Altes Salzamt, Salinenplatz 1, 4830 Hallstatt

Der Veranstaltungsort ist eine Baustelle, es wird empfohlen, festes Schuhwerk anzuziehen!

Tickets € 30,-

Assoziierte Projekte sind bestehende Kunstformate und Projekte aus der Region, die von externen Personen, Partner*innen und Institutionen durchgeführt werden, deren kreatives Potential für die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 sichtbar gemacht werden soll.

Assoziierte Projekte



Download on the
App Store



GET IT ON
Google Play

Feedback – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie [hier](#)

① Änderungen vorbehalten

Copyright © Kulturhauptstadt Bad Ischl – Salzkammergut 2024 GmbH, 06/2022, All rights reserved.

Our mailing address is:

Auböckplatz 4
4820 Bad Ischl

buero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

Top Partner



Destination Partner



Media Partner



Programme Partner



Project Partner



Supplier



Supporter



Funding Bodies

